

A U S L Ä N D E R - D I E J U D E N V O N H E U T E

Aufruf für eine Deutsch-Ausländische Freundschaftsinitiative
in Darmstadt

Die ausländischen Kollegen in der BRD und ihre Familien werden immer stärker zu den "Sündenböcken der Nation" gemacht. Die Angst vor drohender Arbeitslosigkeit wird brutal ausgenutzt für eine unglaubliche Hetzkampagne gegen Ausländer. Alte und neue, deutsche und ausländische faschistische Kräfte warnen vor der angeblichen Gefahr einer "Überfremdung" oder verlust der Identität" und verbreiten in besorgniserregendem Ausmaß ihre rassistische und nationalistische Hetze.

Gleichzeitig werden von der Bundesregierung die ohnehin schon zur Benachteiligung der Ausländer führenden Gesetze und Verordnungen weiter verschärft, werden die Rechte der ausländischen Kollegen ständig mehr eingeschränkt.

Gegen diese Hetze müssen sich Deutsche und Ausländer gemeinsam wehren.

Wir laden daher alle deutsche und ausländische Gruppen und Organisationen, die Interesse an einer solchen gemeinsamen Arbeit haben, ein am

MITTWOCH, 2 September 1982 um 19.00 Uhr im AStA-Raum der THD Hochschulstr.1 zu kommen, damit wir gemeinsam eine weitere Zusammenarbeit besprechen können.

Vorschläge zu den Diskussionspunkten

- Gesetz zur Familienzusammenführung
- Wohnsituation der ausländischen Arbeiter
- Verweigerung der Arbeitsvermittlung durch Arbeitsämter
- Verschärftes Asylrecht
- Versuch arbeitslose Ausländer nach einer Zeit auszuweisen

Mit solidarischen Grüßen

AUSLÄNDERAUSSCHUß an der THD